

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	11
1. Einleitung: Rechtspopulismus jenseits des Nationalstaats	13
1.1. Methodologischer Nationalismus und das „Ende des Territoriums“	15
1.2. AfD und Lega als Produzenten von territorialen Deutungsangeboten	17
1.3. Erwartungen und Struktur	22
2. Forschungsstand: Populismus und Territorium in Deutschland und Italien	25
2.1. Eine Geografie des Populismus	25
2.2. Die Cleavage Theory im deutschen und italienischen Fall	29
3. Methodologie	43
3.1. Untersuchungsgegenstand und -material	43
3.2. Kodierung nach dem GTM-Verfahren	45
3.3. Einzelfallstudien in der vergleichenden Politikwissenschaft und Fallauswahl	50
4. Die AfD zwischen Ost- und Westdeutschland: vom Territorium zur Partei	55
4.1. Feststellung der Unterschiede: Wahlergebnisse in Ost- und Westdeutschland	55
4.2. Die AfD im Osten: aktuelle Erklärungsansätze	62
4.3. Zum historischen und politisch-kulturellen Hintergrund aktueller Erklärungsansätze	66
4.4. Eine unzureichende „Einbahnstraße“?	71

5.	Das Deutungsangebot der AfD: von der Partei zum Territorium	75
5.1	Das „ostdeutsche Volk“ der ostdeutschen AfD-Landesverbände	75
5.2	Eine westdeutsche „Elite“?	79
5.3	Die widersprüchliche Darstellung Westdeutschlands und die Rolle der Einwanderung	83
5.4	Das Saarland: Eine westdeutsche Erzählung der Benachteiligung?	86
5.5	Innerparteiliche Machtverhältnisse und territoriale Allianzen	87
5.6	Vertieft die AfD die Spaltung zwischen Ost- und Westdeutschland?	95
6.	Die Lega zwischen Nord- und Süditalien: vom Territorium zur Partei	99
6.1	Feststellung der Unterschiede: Wahlergebnisse in Nord- und Süditalien	99
6.2	Die Lega (Nord) im Norden: aktuelle Erklärungsansätze	105
6.3	Zum historischen und politisch-kulturellen Hintergrund aktueller Erklärungsversuche	110
6.4	Wieder die Einbahnstraße? Die Ausweitung der Lega auf den Süden	117
7.	Das Deutungsangebot der Lega: von der Partei zum Territorium	121
7.1	Die Lega im Süden gegen die „Elite“	121
7.2	<i>Prima gli italiani!</i> Jenseits der Spaltung Nord/Süd	123
7.3	Die Überwindung des <i>nordismo</i> durch externe Gefahren	128
7.4	Souveränität als Mittel für die regionale Autonomie	129
7.5	Innerparteiliche Machtverhältnisse und territoriale Allianzen	131
7.6	Mildert die Lega die Spaltung zwischen Nord- und Süditalien ab?	135

8. Zwischen idiografischen Ergebnissen und Generalisierung: AfD und Lega im Vergleich	139
8.1. Politisierung des Territoriums und das territoriale Selbstverständnis rechtspopulistischer Parteien	139
8.2 Das Territorium und das „Volk“ zwischen Nationalismus und Regionalismus	143
8.4 Das Territorium und die „Elite“: <i>regionalist populism</i> ?	148
8.5 Territoriale Konkurrenz narrative und innerparteiliche Machtverhältnisse	150
9. Ausblick und Grenzen dieser Studie	155
Quellen	161
Bibliografie	171